

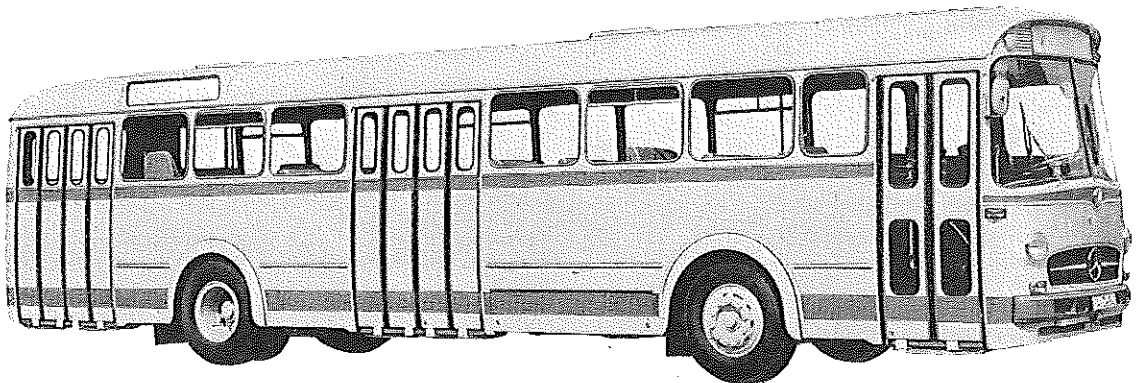
DAIMLER-BENZ AG.
Werk Mannheim

TYP O 317
Stadtwagen

Gruppe **16**

Daimler-Benz

1600



Diesel-Motor · 6-Zylinder · 4-Takt · 200 PS bei 2200 U/min

bis 1/1/115 Fahrgäste

Triebwerk

Motor

Hersteller und Typ	Daimler-Benz/OM 326
Einspritzverfahren	indirekte Einspritzung
Verbrennungsraum	unterteilt (Vorkammer)
Höchstes Drehmoment	72 mkg bei 1350 U/min
Größte Nutzleistung	200 PS bei 2200 U/min (220 gr. HP nach SAE)
Hubraumleistung	18,5 PS/l
Mittl. Arbeitsdruck	8,4 kg/cm ²
Mittl. Kolbengeschwindigkeit	10,3 m/sek
Verdichtungsverhältnis	20,5
Kurbelverhältnis	4,14
Lage im Fahrzeug	Mitte
Aufhängung	3 Punkte in Gummi hängend
Schmiersystem	Druckumlaufschmierung mit Temperaturregler
Kühlung	Wasser, durch Thermostat ge- regelt
Gewicht (trocken)	770 kg
Zylinder-Anzahl	6
Zylinder-Anordnung	liegend/in Reihe
Zylinder-Gußform	Block mit Kurbelgehäuse ver- gossen
Zylinder Kurbelgeh.-Werkstoff	Grauguß legiert
Zylinder-Bohrung	128 mm
Kolbenhub	140 mm
Gesamthubraum	10809 cm ³

Motor-Zubehör

Kraftstoffförderung	Kolbenpumpe
Kraftstoffankfüllmenge	200 l
Kraftstofffilter	Stufenfilter 1. Stufe Filzrohr 2. Stufe Micronic
Ölpumpe	2 Zahnradpumpen
Ölwannen-Füllmenge	11 ÷ 13 l
ÖlfILTER	Hauptstrom/Feinfilter
Luftreiniger	Ölbad-Luftfilter
Kühlwasserförderung	Zentrifugalpumpe
Zylinderkühlung	auf ganzer Länge der Laufbahn
Kühlsystem Fassungsvermögen	55 l
Kühlerbauart	Röhrenkühler
Kühlerwärme-Abführung	Ventilator/hydrostatisch ange- trieben
Einspritzpumpe	Bosch PES 6 A 90 B 320 RS 517
Einspritzdüse	Bosch DNO SD 211
Einspritzdruck	130-140 atü
Zündfolge	1-5-3-6-2-4
Reglerausführung	Bosch Fliehkraftregler

Zylinderkopf	6 Einzelköpfe/abnehmbar
Abdichtung Zyl./Zyl.-Kopf	Asbest-Dichtung
Laufbuchsen	keine
Ventilsitzringe	keine
Kolbenhersteller	Mahle
Kolbenwerkstoff	Leichtmetall/geschmiedet
Kolbenringe	4 Dichtungsringe, davon 1. Ring verchromt/2 Ölabbstreifringe
Pleuel	Doppel-T-Schaftquerschnitt/ Vergütungsstahl
Pleuellager	Mehrstoff-Gleitl. m. Stahlstützsch.
Kurbelwelle	geschmiedet/sämtl. 7 Lagerstellen gehärtet/Gegengewichte/ Schwingungsdämpfer
Schmieröleleitungen	Bohrungen im Gehäuse
Anzahl der Ventile	2 Einlaß/2 Auslaß
Anordnung der Ventile	hängend
Einlaßventil öffnet bei	34° vor OT
Einlaßventil schließt bei	62,7° nach UT
Auslaßventil öffnet bei	68,8° vor UT
Auslaßventil schließt bei	31,5° nach OT
Ventilspiel (kalt)	Einlaß 0,2 mm/Auslaß 0,3 mm
Ventilsteuerung erfolgt über	Stößel/Stoßstange/Kipphebel
Nockenwelle	im Kurbelgehäuse m. 7 Gleitl.
Nockenwellenantrieb	schrägverzahnte Stirnräder
Saugrohrausführung	gemeinsames Rohr für alle Zyl.- Köpfe/Leichtmetall gegossen

Glühkerze	Bosch KE/GA 1/20/Beru 340 G
Glühkerze-Heizleistung	36 W
Anlasser	Bosch BPD 6/24 AR 183
Anlasser-Ausführung	Schubanker-Anlasser
Anlasser-Spannung	24 V
Übersetzung	Antriebsritzel/Schwungrad ..1 = 17,1
Anlasserbetätigung	elektromagnetisch
Lichtmaschine	Bosch LJ/GTL 1000/12/1600 R2
Lichtmaschine-Spannung	12 V
Lichtmaschine-Leistung	1000 W
Ladebeginn bei	564 U/min d. Kurbelwelle
Antrieb der Lichtmaschine	2 Schmalkeilriemen
Übersetzungsverhältnis	KW/Lichtmaschinenwelle ..1 = 2,18
Lichtmaschine-Befestigung	Sattelbefestigung
Spannung der Batterie	12 V
Batterie	2 Stück/je 135 Ah

Ersatz für Ausgabe Mai 1961

Kraftübertragung

Kupplung	Fichtel & Sachs/G 70 KR	Getr.-Geh.-Ölfüllmenge	3,6 l
Kupplungs-Art	Einscheiben/Trockenkuppl.	Kraftübertragungselement	2-teilige Gelenkwelle
Schaltgetriebe*)	Daimler-Benz G 32/70-4	Ausgleichgetriebe	Kegelradgetriebe
Schaltgetriebe-Art	mechanisches Stufengetriebe	Antrieb der Halbachsen	Hypoid-Kegelradverzahn.
Schaltgetriebe-Anordnung	mit Motor verblockt	Treibende Räder	Hinterräder
Anzahl der Gänge	4 V/1 R	Übersetzung **)	Schaltgetriebe/Hinterräder... i = 6,143 (auf Wunsch: 5,625 u. 4,875)
Übersetzungen	$i_v = 4,24/2,60/1,59/1$ $i_R = 4,126$	Schubübertragung	Lenker
Geräuscharme Gänge	1. bis 4. Gang	*) Auf Wunsch: 1. Voith-Diwabus-Getriebe J + BR	
Synchronisierte Gänge	1. bis 4. Gang	2. ZF-Hydromedia-Getriebe 2-HM-70	
Schalthebel-Anordnung	Fernschaltung	***) Auf Wunsch: 2-Gang-Achse	
Schalungsart	Schalthebel		

Fahrwerk**Räder und Bereifung, Lenkung**

Räderart	Scheibenräder	Federung, hinten	4 Luffedern
Anzahl der Räder	4	Stoßdämpfer, vorn/hinten	Teleskop/vorn u. hinten je 4
(Zwillingsräder = 1 Rad)		Radsturz	1°
Anzahl der Reifen	6	Spreizung	7°
Reifengröße, vorn	(Michelin E 20 Typ X)	Vorspur	0-2 mm
Reifengröße, hinten	((11.00-20 X)	Nachlauf	1°
Reifenluftdruck, vorn/hinten	7,3/6,7 atü	Art der Lenkung	ZF-Hydraulenlenkung
Felgenart	Schrägschulterfelge	Lenkübersetzung	i = 21
Felgengröße, vorn u. hinten	8,0-20	Größter Radeinschlag	innen 52°, außen 40°
Radaufhängung, vorn	Starrachse mit Lenkern	Lenksäulenordnung	links
Radaufhängung, hinten	Starrachse mit Lenkern	Spurstange	ungeteilt
Federung, vorn	2 Luftfedern	Kleinster Spurrkreis-Ø	17,4 m

Bremsen

Bremsanlage	Westinghouse/Daimler-Benz	Bremstrommel-Ø	370 mm
Wirkungsweise d. Fußbremse	Druckluft/Vierradbremse	Wirkungsweise d. Handbremse, mechanisch/Hinterräder/Innenbacken	
Wirksame Gesamtbremsfläche	4984 cm ²		
Bremskraft-Übertragung	Druckluft		

Allgemeine Daten des Fahrgestells

Radstand	5850 mm (auf Wunsch: 6190 mm)	Rahmenausführung	rahmenlos
Spurweite, vorn	1980 mm	Anhänger-Kupplung	—
Spurweite, hinten	1788 mm	Fahrgestell-Schmiersystem	Nippelschmierung
Bodenfreiheit	280 mm	Bremsventil	Triffplattenventil

Allgemeines**Achslasten und Gewichte**

Zulässige Achslast, vorn	6000 kg
Zulässige Achslast, hinten	10000 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	16000 kg
Leergewicht	ca. 8000 kg bei Standardausführung
Nutzlast	ca. 8000 kg bei Standardausführung

Maße

Länge über alles	11925 mm
Breite über alles	2500 mm
Höhe über alles	2955 mm
Überhang, vorn	2675 mm
Überhang, hinten	3400 mm
Wendekreis-Ø	20,7 m

Sonstige Daten

Höchstgeschwindigkeit	70,9 km/h
Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030	20,2 l/100 km
Ölverbrauch	0,4 l/100 km
Zahl der Plätze	bis 1/1/115 Personen

Zubehör

Scheinwerfer	35 W/Einbauscheinwerfer
Standlicht	im Scheinwerfer eingebaut
Ablenden	Fußumschalter
Fahrtrichtungs-Anzeiger	Blinker
Öldruckanzeiger	Zeigermeßgerät
Ladestromanzeiger	Kontroll-Leuchte
Geschwindigkeitsmesser	0 bis 70 km/h Meßbereich

Laut VDA-Revers technische Daten entsprechend DIN 70020 und DIN 70030